

Elf Medaillen für Ostbayerns Brauereien im härtesten Bierwettbewerb der Welt

Der Wettbewerb "European Beer Star" der Privaten Brauereien gilt als "Champions League" der internationalen Brauwelt. Jetzt wurden auf der Drinktec in München die diesjährigen Trophäen verliehen. Besonders erfolgreich: Brauereien aus Niederbayern und der Oberpfalz. Sie holten elf Medaillen.

München (obx) - **Sie sind bei den Brauereien in aller Welt so begehrt wie die Michelin-Sterne bei den Gastronomen: die Auszeichnungen des European Beer Star. Biere aus 21 Ländern prämierten die Juroren mit einer Medaille. Einen wahren "Medaillenregen" gab es in diesem Jahr für Brauereien aus Ostbayern, der Heimat des bayerischen und deutschen Reinheitsgebots: Nach Niederbayern und in die Oberpfalz gingen zweimal Gold, sieben Mal Silber und zweimal Bronze.**



Vier Braumeister, drei Auszeichnungen: Diego Gomes da Silva, Leonhard Resch, Ludwig Mederer und Max Vincenti bei der Siegerehrung für den European Beer Star auf der Messe Drinktec in München. Die Brauerei Bischofshof-Weltenburger gewann Silber sowohl für das "Weltenburger Kloster Urtyp hell" als auch für das "Weltenburger Kloster Anno 1050". Zum zweiten Mal in Folge zeichnete die mehr als 100-köpfige Jury internationaler Brauexperten den "Altvater Weißbierbock" von Bischofshof mit dem Beer Star in Bronze aus.
Foto: obx-news/Bischofshof

Die Regensburger Brauerei Bischofshof, zu der mit Weltenburger die älteste Klosterbrauerei der Welt gehört, holte in diesem Jahr als einzige Brauerei in Ostbayern und als eine von zwei Brauereien überhaupt drei Medaillen: Silber für das Helle und das

Märzen von Weltenburger sowie Bronze für den Weizenbock von Bischofshof.

Goldmedaillen gingen an die Löwenbrauerei Passau für das dunkle Hefeweizen und an Winkler-Bräu in Lengenfeld (Landkreis Neumarkt) für Kellerpils. Silbermedaillen holten außer Weltenburger die Landshuter Brauhaus AG für ihr Export-Helles, die Schneider Weiße G. Schneider & Sohn aus Kelheim für den dunklen Weizenbock und die Brauerei Aldersbach (Landkreis Passau) für ihr helles Kellerbier. Ebenfalls eine Silbermedaille gewannen das Rote Lagerbier der Gansbrauerei aus Neumarkt in der Oberpfalz sowie das Pils der Löwenbrauerei in Passau. Mit Bronze prämierten die Verkoster zudem das Festbier der Brauerei Erl aus Geiselhöring (Landkreis Straubing-Bogen).

In Ostbayerns erfolgreichster Brauerei ist die Freude über die Auszeichnungen groß: "Das ist ein überragendes Ergebnis für uns", kommentierte Brauereidirektor Hermann Goß den "Medaillenregen" für die Regensburger Stiftungsbrauerei Bischofshof-Weltenburger. Die drei Prämierungen seien vor allem auch eine Auszeichnung für die gesamte Mannschaft der Brauerei, die jeden Tag ihr Bestes gebe, um Brauspezialitäten höchster Qualität herzustellen.

Die Konkurrenz für Ostbayerns Biere war in diesem Jahr noch nie so groß wie heuer: Braumeister, Biersommeliers und renommierte Bierkenner aus knapp 30 Nationen testeten in diesem Jahr rund 2.150 Biere aus 46 Ländern. Davon kamen weniger als die Hälfte der Biere aus Deutschland. Die übrigen Teilnehmer kamen aus ganz Europa, Asien, Afrika sowie Nord- und Südamerika. In jeder der 60 Kategorien - so genannte "Bierstile" europäischer Brauart - vergaben die Tester jeweils nur drei Medaillen. Die Weltenburger Biere überzeugten die Juroren sowohl bei der Optik, bei Schaum, Geruch, Geschmack und in ihrer sortentypischen Ausprägung. Offiziell überreicht wurde die Auszeichnung bei der Getränkemesse "Drinktec" in München.



Foto: obx-news/Bischofshof

Sie finden diesen und weitere Presstexte, Fotos sowie interessante Infos unter der Web-Adresse: www.obx-news.de

Benutzername: redaktion, **Passwort:** news4you